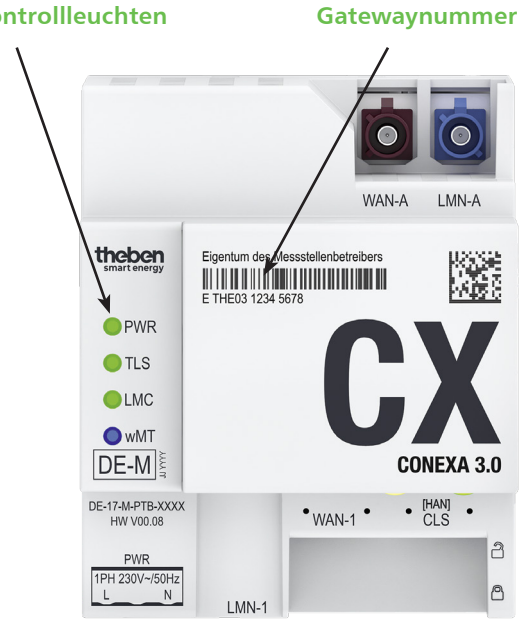
DER UNTERSCHIED ZWISCHEN MODERN UND INTELLIGENT

Eine **moderne Messeinrichtung (mME)** und eine **intelligente Messeinrichtung (iMS)** unterscheiden sich durch das **Smart-Meter-Gateway (Kommunikationsmodul),** welches nur bei einem iMS verbaut wird.



Im **Gateway** werden alle Zählerdaten den Anforderungen entsprechend registriert, gespeichert, an **berechtigte** Marktteilnehmer weitergeleitet und für Messdatenbereitstellung sowie Abrechnungszwecke bereitgestellt. Es kommuniziert über das Mobilfunknetz.

KONTROLLLEUCHTEN

PWR	Spannungsversorgung
TLS	Verbindung zum Gatewayadministrator
LMC	mit einem Zähler verbunden
wMT	Funkempfang

Sowohl der Gesetzgeber als auch die DSDL gewährleisten höchste Standards bei Sicherheit und Datenschutz!

Das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende und das darin enthaltene Messstellenbetriebsgesetz schreiben den Einbau moderner und intelligenter Messeinrichtungen vor.
Der Einbau ist für Sie als Kunde und für uns als Messstellenbetreiber bindend.

Die Wahl des Messstellenbetreibers steht Ihnen frei.

WIR SIND FÜR SIE DA!

Telefon 09071 7067 0
info@dsdl.de

DSDL
Energie für Mensch & Umwelt

Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen
Regens-Wagner-Straße 8
89407 Dillingen a. d. Donau

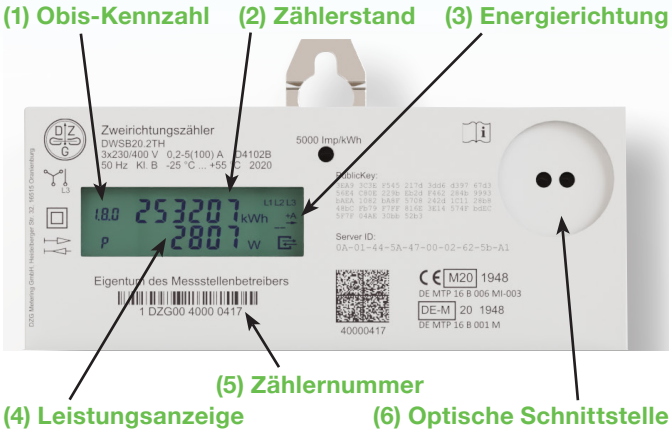
DSDL
Energie für Mensch & Umwelt



IHR NEUER STROMZÄHLER

Wissenswertes über moderne und intelligente Messeinrichtungen

IHR NEUER STROMZÄHLER ERKLÄRT



Die **Obis-Kennzahl** (1) im Display zeigt Ihnen, ob die aktuelle Anzeige den Stand Ihres Stromverbrauches oder der Stromlieferung darstellt.

1.8.0 = Verbrauch gesamt	2.8.0 = Lieferung gesamt
1.8.1 = Verbrauch HT	2.8.1 = Lieferung HT
1.8.2 = Verbrauch NT	2.8.2 = Lieferung NT

Die HT- und NT-Werte werden nur auf Ihrem Zähler angezeigt, wenn Sie auch wirklich eine Doppeltarifmessung haben (z. B. bei Wärmepumpen, Nachtspeicherheizungen, etc.)

In der oberen Zeile können Sie Ihren **Zählerstand** (2) in kWh ablesen.

Mit der aktuellen **Energierichtung** (3) erkennen Sie, ob gerade Strom verbraucht wird oder ins Netz eingespeist wird. A+ signalisiert den Verbrauch und A- bedeutet Einspeisung.

Die **Leistungsanzeige** (4) in Watt erscheint nach Eingabe Ihrer persönlichen PIN und entspricht der momentanen Leistungsaufnahme aller Geräte im Betrieb oder Standby.

Bitte geben Sie Ihre **Zählernummer** (5) bei jeder Zählerstandsmeldung mit an!

Die Bedienung der **optischen Schnittstelle** (6) wird mithilfe einer Taschenlampe durchgeführt. Über sie und Ihrem persönlichen PIN können Sie die Bereitstellung Ihrer aktuellen Verbrauchsdaten freischalten.

NAVIGATION IM DISPLAY

PIN-EINGABE

Um Ihre persönlichen Verbrauchswerte abzurufen, müssen Sie Ihre Zähler-PIN eingeben.

Um die PIN eingeben zu können leuchten Sie mit einer Taschenlampe zwei Mal kurz auf die **optische Schnittstelle** (6). Der Zähler führt nun einen Displaytest durch und fordert danach die PIN-Eingabe.



Mit jedem kurzen Lichtimpuls, welchen Sie dem Zähler geben, wird die Ziffer (0-9) hochgestellt.

Beim Erreichen der gewünschten Zahl warten Sie ca. 3 Sekunden. Die Anzeige wechselt dann zur nächsten Stelle. Wiederholen Sie den Vorgang, bis Sie die PIN vollständig eingegeben haben.

Hinweis: Sollten Sie Ihre PIN mehrfach falsch eingegeben haben, wird der Zähler nicht gesperrt! Eine Änderung des PINs ist leider nicht möglich.

SO ERHALTEN SIE IHRE PIN

Ihre 4-stellige PIN können Sie entweder
telefonisch über **09071 7067 155**
oder per Mail an **messstellenbetrieb@dsdl.de** anfordern.

FÜR IHRE UNTERLAGEN

Tragen Sie hier Ihre PIN ein:

WISSENSWERTES



Mit jedem weiteren Lichtimpuls nach der PIN-Eingabe wechseln Sie nun zu folgenden Informationen:

P	aktuell bezogene Leistung
E	Verbrauch selbst gewählter Zeitraum
1d	Verbrauch innerhalb der letzten 24 h
7d	Verbrauch innerhalb der letzten 7 Tage
30d	Verbrauch innerhalb der letzten 30 Tage
365d	Verbrauch innerhalb der letzten 365 Tage
0.2.0	Ausblenden der historischen Displayzeile

Bei Zweirichtungszählern mit den Kennziffern (1.8.0) und (2.8.0) erfolgt die Anzeige zuerst für (1.8.0).
Im Anschluss wird das andere Zählwerk (2.8.0) dargestellt.

HISTORISCHE WERTE



Um die historischen Werte abzufragen, gehen Sie bis zur Anzeige „E" vor, wie in den vorherigen Punkten beschrieben.

Für die Aufzeichnung eines neuen Zeitraumes können die historischen Wertezähler jederzeit zurückgesetzt werden. Hierzu die Anzeige auf **„CLr"** steuern und 5 Sekunden auf den Sensor leuchten – die Darstellung der Anzeige wechselt auf **„CLr on"** – hier wiederum 5 Sekunden auf den Sensor leuchten – die Werte aller Energieregister seit der letzten Nullstellung werden gelöscht.